

## OMEIENSIS ROSA



Am 27.09.2006 stöberte ich wieder einmal auf diversen Reitsportportalen herum. Dabei fiel mir ein Inserat auf. Nadia suchte für die Stute Omeiensis Rosa dringend Spenden oder einen Platz, da sie sonst wieder zurück in den Rennsport musste. Ich entschloss mich kurzerhand auf das Inserat zu antworten obwohl ich gar nicht auf der Suche nach einem eigenen Pferd war. Ich war nämlich sehr glücklich mit meinen zwei Pflegepferden.

Als ich aber das Bild von Rosi auf der Homepage [www.ex-rennpferde.ch](http://www.ex-rennpferde.ch) sah, verliebte ich mich gleich in die Kleine. Schon am nächsten Tag besuchte ich Rosi bei Ex-Rennpferde. Ich kam natürlich viel zu früh beim Stall an und durfte fast eine ganze Stunde warten. Das war es mir aber wert. Dann endlich war es soweit, ich durfte Rosi zum ersten Mal sehen. Ich stand vor einer kleinen, zierlichen Stute und durfte sie dann zuerst einmal putzen. Als ich ihre Hufe auskratzte, hielt ich mini Hufe in der Hand. Sie ist so zierlich wie es ein Vollblüter natürlich sein muss. Ich glaube ich hatte bis zu diesem Zeitpunkt noch nie einen Vollblüter geritten. Nach einem tollen Ausritt stand für mich die Entscheidung schon fest. Ich möchte Rosi ein schönes, neues Zuhause bieten. In den folgenden Tagen kam ich fast täglich bei Rosi vorbei. Leider musste ich 4x den Stall wechseln bevor Rosi endlich in ihrem neuen Zuhause ankam. Jetzt darf sie jeden Tag mit 11 anderen Pferden auf eine grosse Weide. Sie ist ein richtig kleines Dreckmonster geworden. Schlamm ist ihre Spezialität. Dafür muss sie dann meistens eine lange Putzprozedur über sich ergehen lassen. Sie hat auch schon einen Freund und Beschützer gefunden, einen Lusitaner. Die Zwei verstehen sich einfach fabelhaft. Rosi ist extrem lernwillig und möchte alles perfekt meistern. Wenn sie jedoch meine Anweisungen nicht versteht, dann wird sie eine richtige Zicke. Mit einem feinen Leckerli ist das aber schnell wieder vergessen. Bodenarbeit macht ihr besonders viel Spass. In kurzer Zeit konnte sie schon auf Kommando (oder auch durch Körperhaltung) stehen, zurück etc. und auch das Kompliment klappt schon recht gut. Auch ohne Halfter und Strick folgt sie mir auf Schritt und Tritt wie ein Hund.

Seit kurzem gibt mir meine Kollegin Reitstunden und hilft mir bei jedem Problem. Ich bin ihr extrem dankbar. Rosi ist dadurch schon ein richtiges kleines Dressurpferd geworden.

Im Gelände war es mir am Anfang noch nicht so geheuer zu galoppieren. Deshalb habe ich damit noch eine ganze Weile gewartet. Da sie jetzt aber so toll auf meine Stimme hört, konnte ich vor ein paar Tagen einen ersten Galopp im Gelände wagen. Man merkt gar nicht mehr, dass Rosi einmal auf der Rennbahn war. Sie ist so zuverlässig. Bis jetzt hat Rosi noch vor Kühen, Schafen und Zwergponys Angst, das wird sich aber sicher bald ändern. Ich freue mich jeden Tag auf tolle neue Stunden mit meiner kleinen Rosi. Es war eindeutig die richtige Entscheidung Rosi bei mir aufzunehmen.

Ein grosses Lob an das Ex-Rennpferde Team. Ihr macht eure Arbeit wirklich super.

Aktuelle News von Rosi finden Sie unter folgender Website: <http://www.rosi.karateinfo.ch/>

